

Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Maßnahmen für Fließgewässer und Fließgewässerränder

KM: keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten (1.3) Keine kartographische Darstellung	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
3260, *91E0, 3270	1037, *1093	
FG1 (a-b) Öffnen vorhandener Bauwerke (Optimierung der Durchgängigkeit) (23.1.4)	1163, 1160, 1134, 1096, 1037	1163, 1134, 1096, 1037
FG2 (c) Anbindung von Altweissen (24.3.10)	1163, 1160, 1134, 1096, 1037	1134, 1096

Lage der Maßnahmen "Wiederherstellung Durchgängigkeit" (FG1):
 FG1 (a) = Wasserflutkanäle bei Rechtenstein
 FG1 (b) = Wasserflutkanäle bei Kirchholz
Lage der Maßnahme "Anbindung von Altweissen" (FG2):
 FG2 (c) = Anbindung eines Altweisses westlich Untlingen

Maßnahmen für Stillgewässer

KM: keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten (1.3) Keine kartographische Darstellung	3150	
--	------	--

Maßnahmen für Kalk-Magergras, Kalk-Pioniergras, Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation

B Extensive Beweidung mit Schafen und Ziegen mit Nachpflege (4.3, 4.6)	6210	
M3 Einmalige Mahd mit Abräumen ohne Düngung (2.1)	6210	
GE Freihalten von Gehölzaufwuchs (Gehölzaufwuchs-anflug beseitigen) (20.3)	*6110, 6210	

Lage der Maßnahmen "Erhaltung von Kalkmagerrasen":
 B = gesamte Kartach
 M3 = Donau zwischen der Kläranlage Riedlingen und Bechlingen/Zell
Lage der Maßnahme "Sicherung Mindestabflusses" (FG4):
 FG4 (a) = Ausleitung bei Lauterach
 FG4 (b) = Ausleitung bei Obermarchtal

Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen

M1 Zweimalige Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung nach Absprache (2.1)	6510	
M2 Ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung nach Absprache (2.1)	6510	

Maßnahmen für die Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen

WH1 Zweimalige Mahd mit Abräumen, vorerst ohne Düngung (2.1)	6510	
WH2 Ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen, vorerst ohne Düngung (2.1)	6510	
WH3 Flächenspezifische Maßnahmen (99)	6510	

Im Alb-Donau-Kreis wurden zusätzlich zur MaP-Kartierung über die Biotopkartierung 2012 6510-Verlustflächen ermittelt. Diese Flächen sind im MaP nicht dargestellt. Aber auch für diese besteht eine Wiederherstellungspflicht (siehe MaP Text Kap. 6.2.4)

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

SO1 Bibermanagement (99)	1337	
AL Auf-den-Stock setzen, Auslichten (16.1, 16.2)	1166, 1193	
NG Neuanlage von Kleingewässern (24)	1166, 1193	
EF Erhaltung von Fledermausquartieren (32.1)	1308, 1324	

so2: Spezifische Artenschutzmaßnahme am Doppelgraben (99) *1093

Maßnahmen im Wald

WA1 Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (14.7)	9130, *9180, *91E0, 91U0	1381
GR Schließung von Gräben (21.1.2)	*91E0	
KM: keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten (1.3) Keine kartographische Darstellung	3260, *6110, 6210, 6430, *7220, *8160, 8210, 8310	

wa2: Förderung Habitatstrukturen (14.6, 14.9, 14.10.2) 9130, *9180, *91E0
wa3: Entnahme standortfremder Baumarten (14.3.3) *7220, 8210, *9180, *91E0
ba: Beseitigung von Ablagerungen (33.1) *91E0
bl: Besucherlenkung (35) *6110, 6210, *9180, 8210, 8310

Weitere, in der Karte nicht verortete, Maßnahmen

Ausweisung von Pufferflächen (12)	3260	1163, 1134, 1096, 1160, *1093, 1037
Erhalt von Sonderstrukturen für die Gelbbauchunke (99)		1193

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

so2: Spezifische Artenschutzmaßnahme am Doppelgraben (99)	*1093
--	-------

Maßnahmen im Wald

wa2: Förderung Habitatstrukturen (14.6, 14.9, 14.10.2)	9130, *9180, *91E0	1381
wa3: Entnahme standortfremder Baumarten (14.3.3)	*7220, 8210, *9180, *91E0	
ba: Beseitigung von Ablagerungen (33.1)	*91E0	
bl: Besucherlenkung (35)	*6110, 6210, *9180, 8210, 8310	

Weitere, in der Karte nicht verortete, Maßnahmen

Schaffung neuer Gewässer für Kammmilch und Gelbbauchunke (99)	1166, 1193	
Naturschutzfachliche Beratung im Rahmen wasserrechtlicher Verfahren (99)	3150, 3260	1134, 1163, 1096, 1160

Gebietsgrenzen

- FFH-Gebiet 7823-341 „Donau zwischen Munderkingen und Riedlingen“
- Naturschutzgebietsgrenze
- Gewässernetz
- Gemarkungsgrenze
- Kreisgrenze
- ALK-Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer im FFH-Gebiet

Hinweis zur Legende: Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass in dem jeweiligen Kartenblatt nicht alle Maßnahmen, die in der Legende aufgeführt sind, vorkommen.

Erläuterung des Kürzels

Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die Maßnahmen sind mit einem Schrägschlag "T" voneinander getrennt. Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt. Die Farbe des Kastens entspricht der Farbe der jeweiligen Maßnahme bzw. des Maßnahmeblocks.

Erläuterung des LRT-Codes:

3150 Natürliche nahnaturnahe Seen
 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
 *6110 Kalk-Pioniergras
 6210 Kalk-Magergras
 *6210 Kalk-Magergras (orchideenreiche Bestände)
 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
 *8160 Kalkschutthalde
 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
 8310 Höhlen
 9110 Hansimien-Buchenwald
 9130 Waldmeister-Buchenwald
 9150 Orchideen-Buchenwälder
 *9180 Schlucht- und Hangmischwälder
 *91E0 Auenwälder mit Eiche, Esche, Weide
 91U0 Steppen-Kaferwälder

Erläuterung des ART-Codes:

1037 Grüne Flussjungfer (*Ophiogomphus cecilia*)
 *1093 Steinlibel (*Austropelembus torrentium*)
 1096 Bachneunahe (*Lampyris planifera*)
 1134 Bitterling (*Rhinopterus saxosus amarus*)
 1160 Streber (*Zygoptera striata*)
 1163 Groppe (*Cottus gobio*)
 1166 Kammmilch (*Triturus cristatus*)
 1193 Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)
 1308 Mopsfledermaus (*Myotis barbastellus*)
 1324 Großes Mausohr (*Myotis myotis*)
 1337 Biber (*Castor fiber*)
 1381 Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*)

LUBW Schlüsselnummer der Maßnahmen

1.3 zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
 2.1 Mahd mit Abräumen
 4.3 Umtriebsweide
 4.6 Weideweidung
 8 Umwandlung von Acker in Grünland
 14.3.3 Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hebesaife (fakultativ => Artenschutzlösungen)
 14.6 Totholzanteile erhöhen
 14.7 Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft
 14.9 Habitatbaumanteil erhöhen
 16.2.2 Belassen von Altbestandsresten bis zum natürlichen Zerfall
 16.1 Auf-den-Stock-Setzen
 16.2 Auslichten
 19 Zurückdrängen von Gehölz Sukzession
 20.3 Gehölzaufkommen-anflug beseitigen
 21.1.2 Schließung von Gräben
 21.4 Sicherung eines ökologisch angemessenen Mindestabflusses
 23 Gewässerrenaturierung
 23.1.4 Öffnen/Vergrößern vorhandener Bauwerke
 24 Neuanlage/Umgestaltung von Gewässern
 24.1.1 Anlage von Flachwasserzone
 24.3.10 Anbindung an sonstige Vorfluter
 32.1 Erhaltung von Fledermausquartieren
 33.1 Beseitigung von Ablagerungen
 35 Besucherlenkung
 99 Sonstiges

Grundlage:
 Topographische Übersichtskarte TÜK 200
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und
 Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

Managementplan für das FFH-Gebiet 7823-341 "Donau zwischen Munderkingen und Riedlingen"

Maßnahmenempfehlungen
 Teilkarte 3

Bearbeiter: Dr. V. Späth - ILN Bühl
 Gezeichnet: U. Mader - ILN Bühl
 Gefertigt: 19. 06. 2017
 Stand der Kartierung: 22. 04. 2016
 Maßstab: 1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN